

## Team

Ein multikulturelles Team von Fachfrauen mit unterschiedlichen pädagogischen Grundausbildungen sowie einem breiten Spektrum von beraterischen, therapeutischen und interkulturellen Zusatzqualifikationen.

Unterstützt wird unser Team durch weibliche und männliche Honorarkräfte.



## Lage

### Wüstenrose

Fachstelle Zwangsheirat / FGM  
IMMA e.V.

Goethestraße 47  
80336 München

U-Bahn-Linien:

U3, U6, U1, U2 Sendlinger Tor

U3, U6 Goetheplatz

S-Bahn Hauptbahnhof

Schutz Beratung Prävention **iMMA**

## Kontakt

**Sie erreichen uns Montag bis Donnerstag unter:**

Fon: 089 / 45 21 63 50

Fax: 089 / 45 21 63 529

**Unsere Telefonzeiten sind:**

Montag: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Dienstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten besteht die Möglichkeit uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Wir setzen uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung.

→ E-Mail: [wuestenrose@imma.de](mailto:wuestenrose@imma.de)

→ [www.imma.de](http://www.imma.de)

→ facebook: [IMMA.Muenchen](https://www.facebook.com/IMMA.Muenchen)



Stand: 08 / 2016

IMMA e.V. wird gefördert durch die LH München, Sozialreferat

# Wüstenrose

## Fachstelle Zwangsheirat / FGM

Beratung  
Fortbildung  
Prävention

Schutz Beratung Prävention **iMMA**

# Angebote im Überblick

- Persönliche und telefonische Beratung
- Unterstützung in akuten Krisensituationen
- Weitervermittlung an geeignete (Schutz)Einrichtungen
- Fachberatung und Fortbildung für Fachkräfte
- Präventionsangebote, u.a. Workshops an Schulen und Elternseminare
- Trainings zum Thema „Geschlechtergerechtigkeit“ für Flüchtlinge

## Zielgruppe

- Mädchen und Frauen sowie Jungen und junge Männer, die von Zwangsheirat oder Gewalt „im Namen der Ehre“ bedroht oder betroffen sind
- Von FGM (weibliche Beschneidung\*) bedrohte oder betroffene Mädchen und Frauen
- Betroffene mit verschiedenen ethnisch-kulturellen und sozialen Hintergründen oder mit unterschiedlicher sexueller Identität
- Betroffene unabhängig von körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen
- Angehörige und Bezugspersonen von Betroffenen
- Pädagogische, psychosoziale und medizinische Fachkräfte
- Mitarbeiter\_innen von Ämtern und Behörden

\* Aus Respekt gegenüber Betroffenen von FGM verwenden wir den Begriff weibliche Beschneidung an Stelle von Genitalverstümmelung.



## Fachberatung

Zwangsverheiratung und FGM sind sehr vielschichtige Themen, jede Situation ist anders. Nutzen Sie unsere Fachkenntnisse und Erfahrungen.

Wir bieten Ihnen:

- Kollegiale Fallberatung im Krisenfall und zur Prävention
- Unterstützung bei Gefährdungseinschätzung im Einzelfall
- Fallbezogene Vermittlung von Hintergrundwissen
- Informationen über andere Einrichtungen, auch bundesweit

## Fortbildung

Wir bieten Informationsveranstaltungen und Fortbildungen zu folgenden Bereichen:

- Hintergrundwissen über Zwangsheirat in Abgrenzung zur arrangierten Ehe und Gewalt „im Namen der Ehre“
- Informationen zur Tradition von FGM, unterschiedliche Ausprägungen und Auswirkungen auf Mädchen und Frauen

- Sensibilisierung bezogen auf den Umgang mit Betroffenen
- Aufzeigen und gemeinsames Entwickeln von Handlungsmöglichkeiten

## Prävention

- Schulworkshops zur Aufklärung über Zwangsheirat und FGM für Schüler\_innen ab 14 Jahre aller Schultypen
- Elternseminare zur Aufklärung über Zwangsheirat und FGM für Mütter oder Väter, die bereits an Gruppen angebunden sind
- Trainings für Flüchtlinge zu Themen wie z.B.: Gleichberechtigung von Mann und Frau, unterschiedliche Beziehungs- und Lebensformen, sexuelle Identität und Vielfalt

Die Durchführung erfolgt mit weiblichen und ggf. männlichen Trainer\_innen. Weitere präventive Maßnahmen können angefragt werden.

**Alle Angebote sind kostenfrei!**